PFARRE & LEBEN
Starchant

Pfarrleben. Pfarre&Leben. Pfarre leben!

Mitteilungsblatt
56. Jg. – Nr. 216 – 2/24
September 2024

Pfarre Starchant
zur hl. Theresia
vom Kinde Jesus
1160 Wien
Mörikeweg 22
www.pfarre-starchant.at

anverTRAUen
geTRAUen
TRAUen
TRAUlich
TRAUt
die TRAUung
TREU
die TREUe
verTRAUen
das VerTRAUen
zuTRAUen
das ZuTRAUen
zuTRAUlich

ZU_TRAUEN

INHALT: ZU_TRAUEN

Seite 2 – 3: THEMA: „ZU_TRAUEN“
Seite 4 – 5: Pfarrchronik und Pfarrkaleidoskop
Seite 6 – 7: HERBSTPROGRAMM: Alle regelmäßigen Gruppen & Angebote
Seite 8 – 9: Eucharistie verstehen – Nachruf – Schöpfungsverantwortung – Musik
Seite 10, 11: Kinder & Jugend – KOMMunion- & FIRM-Vorbereitung
Seite 12: Kalender & Kontakt

ZU TRĀUEN

Wo das Leben neu gelingt

Angewiesen-Sein:
Ich spüre und nehme wahr den *grassierenden Lebenshunger* in unserer gegenwärtigen Gesellschaft, trotz zunehmenden Egotrips.
Gerade diesen Lebenshunger soll eine Nachdenklichkeit erzwingen. Wie herrlich ist doch dieser afrikanische Spruch: „Es braucht ein ganzes Dorf, um ein Kind zu erziehen." *Es gehört zur Qualität unserer Existenz das Bewusstsein, dass wir einander brauchen, auf einander angewiesen sind.* Die Allzu-Starken vergessen oft, wie sehr sie ein *vorgängiges Vertrauen* gebraucht haben – von ihren Familien und anderen Bezugspersonen. Ein nicht zu unterschätzendes Rüstzeug im Rucksack des Lebens! *Da standen emotionale Bindung und Zutrauen im Blickfeld.*
Beide Aspekte machen die „zweite Geburt" aus und leiten uns zu unserer „dritten Geburt" an. Hier sind wir beständig mit dem Prozess der Empfindungen, Entscheidungen und Persönlichkeitsentfaltungen konfrontiert.
Immer noch sind wir dennoch auf andere [gute] Menschen angewiesen, wenn sie uns *vertrauen* und etwas *zutrauen.* Wir erleben nicht nur eine Kongruenz in uns, sondern *erspüren* vielleicht unsere Fähigkeiten und *trauen uns zu,* dass wir sie auch ins Leben übersetzen würden und sollen können. Uns gegenüber haben solche Menschen keine Vorbehalte, kein Misstrauen; sie *schenken uns Glauben*. Sie hegen die *Zuversicht*, dass das, was sie uns zugetraut haben gut ausgehen würde können. *Sie sind bereit, das Risiko auf sich zu nehmen, indem sie uns etwas anvertrauen.* Es können Gedanken und Geheimnisse sein. Dabei trauen sie uns nicht zu, dass wir sie verraten werden. *So kann das Leben gut gelingen.*
Und Gott? Da ER uns erschuf, kennt ER uns inwendig. Zu*erst traut Gott uns seine Offenbarung in der Natur zu, dass wir damit gut umgehen können.* Ob das immer so ist, bleibt zweifelhaft! ER ergreift einen weiteren Schritt der Liebe, *seine Menschwerdung in Jesus. Eine unvorstellbare Gutschrift für uns zu unserer beständigen Menschwerdung.* Vielleicht sollten wir es doch Gott stets zutrauen, dass ER es gut meint mit uns. Auch wenn wir alles mit unserem bloßen Verstand nicht begreifen.
Gott traut uns seine Liebe zu, sagt ein großes JA zu uns. Das schenkt Zuversicht und bringt uns zum Aufblühen. Jeden Tag neu! Gott wird eine leibhafte Lebensnahrung für uns in Jesus Christus. Fürwahr unglaublich und es bleibt doch die Wahrheit Gottes in Jesus Christus! *Gott ist eine reine Zumutung, der uns das Unvorstellbare in Jesus Christus zumutet.* So heißt Christ-Sein für mich, Gott in seiner Liebe zu uns Menschen zutrauen. *Ganz besonders für die katholischen Christ:innen heißt es, der Liebe Gottes in der realen Präsenz Jesu Christi im Sakrament des Altares zutrauen.*
Darum: Komm und nimm Anteil! Feiern wir gemeinsam diese großartige göttliche Zumutung!

Priester-Seelsorger Ndubueze Fabian Mmagu

ZU_TRAUEN.
Jemandem etwas zutrauen.
Zutrauen zu jemandem haben.
Sich etwas zutrauen.
Das „ZU" im „ZU_TRAUEN" impliziert
das Beziehungsgeschehen,
das „TRAU"
erzählt von Treue, Vertrauen,
Glauben, Hoffen, Zutrauen.

Die semantische Silbe „-TRAU-",
das Wort „ZU_TRAUEN"
ist Impuls im Redaktionsteam
und auch für das Leitthema
dieses Pfarrblattes,
für den pfarrlichen Start
als Gemeinde in den Herbst.

Und gerne als Geschenk
für Sie persönlich:
Nehmen Sie
die Fülle des Wortes
ZU_TRAUEN
mit auf Ihrem Weg:
Als Zusage.
Als Anker.
Als Impuls.
Als Gebet.

EN

Der Sturm auf dem See
22 Es geschah aber eines Tages:
Er stieg mit seinen Jüngern
in ein Boot und sagte zu ihnen:
Wir wollen ans andere Ufer
des Sees hinüberfahren.
Und sie fuhren ab.
23 Während der Fahrt aber
schlief er ein.
Und ein Sturmwind
fuhr auf den See herab;
das Wasser schlug in das Boot
und sie gerieten in Gefahr.
24 Da traten sie zu ihm
und weckten ihn;
sie riefen:
Meister, Meister,
wir gehen zugrunde!
Er stand auf,
drohte dem Wind und den Wellen
und sie legten sich
und es trat Stille ein.
25 Er aber sagte zu ihnen:
Wo ist euer Glaube?
Sie aber fragten einander
voll Schrecken und Staunen:
Wer ist denn dieser,
dass er sogar den Winden
und dem Wasser gebietet
und sie ihm gehorchen?
Aus dem Lukasevangelium, Kapitel 8

schau – trau – wem

Es ist ein altes Zitat, dem wir immer wieder einmal begegnen.
Sei es in der Werbung oder aber im Titel eines Walzers von Johann Strauss.
Heutzutage traut jeder jedem alles zu. Ob im guten, oder bösen Sinn. Meist aber trauen sich die Menschen selbst am meisten zu. Jede Mutprobe, jede verrückte Challenge aus TikTok wird angenommen, denn – man traut sich ja alles zu.
Immer häufiger aber kommt mir bei vielen Gelegenheiten vor, dass es nur einen einzigen gibt, dem wir nicht wirklich alles zutrauen: Gott.
Wir rufen Gott an in der Not, wir rufen seinen Segen herbei, wir feiern Gott in jeder Liturgie. Aber trauen wir ihm wirklich zu, dass er fehlerlos und allmächtig ist? Dass er uns wirklich antwortet, wenn wir ihn rufen? Trauen wir ihm wirklich zu, dass die gesamte Schöpfung fehlerlos und aus Liebe entstand?
Trauen wir ihm zu, dass er jeden Sturm besiegt? Oft beschleicht mich das Gefühl, dass es in unserem Vertrauen eine Umkehr gegeben hat. Der Mensch: Ja. – Gott: Nein.
Ich bemerke, dass wir ihm immer öfter und immer mehr Fehler unterstellen. Sei es, die falsche Herkunft, das falsche Wetter, die falsche Haarfarbe, die falsche Gestalt, das falsche Geschlecht. Ja, manchmal trauen wir ihm schon einiges zu, wenn es uns schlecht geht, wenn wir dringend Hilfe brauchen, aber dann ist er plötzlich wieder ein Gott der Irrtümer. Wir sollten uns jeden Tag auf's Neue fragen, ob unser Vertrauen so groß ist, dass wir ihm wirklich zutrauen, dass er tagtäglich und immer an unserer Seite ist. Trauen wir unserem wunderbaren Vater im Himmel wirklich zu, dass wir in jeder Lebenslage, in unserer weltlichen Endlichkeit und unsagbaren Schwachheit, trotzdem sein geliebtes Kind sind und für immer sein werden? *Gaby Schimpl*

Ein Wort als Geschenk

Es macht große Freude, Worten „auf den Grund“ zu gehen: der ursprünglichen Wortherkunft nachzuspüren, sie auf ihren Sitz im Lebensalltag hin zu ergründen und ihren tiefen Inhalt, der sich in der semantischen Silbe verbirgt, zu ergründen. Da hat man/frau auch gleich mit Germanistik, Theologie, Psychologie, Literatur und Geschichte zu tun. Und – wer sich darauf einlässt – mit der eigenen Lebensgeschichte. Und oft wird so ein Wort, eine Silbe, zum Lebens-Geschenk...
Das Semem „TRAU“, das Wort „ZU_TRAUEN“ ist für mich so ein Wort.
Die urprüngliche Bedeutung der Silbe „-TRAU-“, bereits im Althochdeutschen belegt, ist: *trū(w)ēn: (ver)trauen, glauben, hoffen, zutrauen.*
Glauben also im Sinne von Zutrauen/Vertrauen haben und auch: Jemand traut mir etwas zu, ich traue diesem Jemand etwas zu. Wir vertrauen (uns) einander an.
Die TREUE (die Verlässlichkeit) und das TRAUEN (das MUT-Haben) und das, dass mir etwas zugetraut wird (ErMUTigung) gehören ebenso zusammen wie die Tatsache, dass es Beziehung braucht, damit das TRAUen möglich ist. Zu mir selbst, zu und mit anderen, zu und mit Gott: ZU_TRAUEN.
Ein Beziehungswort also, zum Mitnehmen im Leben. Um es zu leben.
Wie sehr wünsche ich uns als Gemeinde, mir als Mensch, dass es gelingt, Glaube zu leben und zu vermitteln, wie es dieses Wort in seiner Weite transportiert. An so einer ZU_TRAUEN-Gemeinschaft möcht' ich bauen. *Kristina Sengschmied*

„Ein Schiff, das sich Gemeinde nennt...“

Dieser Satz ist nicht nur ein Zitat aus der Bibel (Mt 4,19), sondern auch der Text eines Liedes.
Das Schiff einer Gemeinde und das unseres Lebens fährt durch das Meer der Zeit. Es segelt durch Angst, Not, Verzweiflung und vielerlei Gefahren. Der Wind bläst manchmal stürmisch in unser Alltagsleben, in die Kirche und in die politische Großwetterlage.
Oft sind wir am Verzweifeln, haben Angst, fragen: „Wird das Schiff das übersteh'n?“
Doch Jesus sagt: „Warum seid ihr so furchtsam? Habt ihr kein Vertrauen?“
Er traut uns etwas zu, damit wir uns einmischen in diese Welt, dass wir das Salz der Erde sein können, dass wir dem menschlichen Leben mehr Würze verleihen können.
Jesus traut uns zu, mutig und ausdauernd zu sein, Veränderungen zu Neuem zu wagen, Begeisterung zu entfachen, ein Gespür für Menschen in Not zu haben, Hoffnung vermitteln zu können oder für Frieden einzutreten und nachhaltige Verantwortung gegenüber der Schöpfung zu übernehmen.
Er würde sich freuen, wenn nicht nur Petrus vertrauensvoll auf ihn zuläuft, sondern viele es wagen, bisherige Gewohnheiten aufzugeben und vertrauensvoll Neues zu beginnen.
Der Refrain eines Schlagers von Lemo lautet:
„Zieh den Kopf aus dem Sand, nimm die Beine in die Hand und tu' es.“ *Christl Krapf-Günther*

Foto: Christl Krapf-Günther

Aus unserer Pfarrchronik

Das Sakrament der Taufe empfingen:

02. 03. 2024 *Masa Matranovic*
17. 03. 2024 *Max Tristan Geßbauer*
06. 07. 2024 *Silvester Svinka*
13. 07. 2024 *Liam Höchtl*

Das Sakrament der Ehe spendeten einander:

24. 05. 2024 *Michelle und Stefan Wächter*

Vorausgegangen in Gottes Ewigkeit:

28. 02. 2024 *Vera Bauer*
08. 03. 2024 *Alfred Kratschmar*
19. 03. 2024 *Josef (Joschi) Wolf*
27. 05. 2024 *Susanne Aspek*
31. 05. 2024 *Helmut Böhm*
08. 06. 2024 *Ferdinand Binder*
21. 06. 2024 *Friederike Maria Ünel*

Redaktionsteam: Kristina Sengschmied, Fabian Mmagu, Christl Krapf-Günther, Gaby Schimpl, Viola Raffner-Sirakov
Fotos: S. 1 o.: E. Beer; S. 1 – 3: Christl K.-G., S. 2 o: priv., S. 5: Pfarrmitarbeiter:innen, S. 6: Pfarre Alt-Ottakring, S. 9 re: Sandra D., S. 10/11: E. Beer
Layout: Kristina Sengschmied
Sponsoring: Viola Raffner-Sirakov, Gaby Schimpl
Lektorat: Christiane Mang
Druck: MAP, 1160 Wien
Wir freuen uns sehr über Inserate.
Wenden Sie sich an: info@pfarre-starchant.at

Pfarrvisitation Starchant im Frühjahr durch Weihbischof Dr. Franz Scharl

Bereits drei Pfarren des Stadtdekanats 16 wurden im heurigen Frühjahr durch Weihbischof Franz Scharl visitiert. Dieser Besuch ist Teil einer regelmäßigen Überprüfung und Unterstützung, die etwa alle 15 bis 20 Jahre für jede Pfarre in Österreich erfolgt. Dabei wird sowohl die administrative Abwicklung der Pfarrgeschäfte als auch der pastorale Auftrag beleuchtet und begutachtet.

Mitten ins Pfarrleben eingetaucht

Weihbischof Scharl machte sich ein umfassendes Bild der Pfarrgemeinde und des Gemeindelebens innerhalb und außerhalb der Pfarre. Besonders freute uns, dass wir mit Weihbischof Scharl „in Fatima“ (1140, Gustererg. 40) bei Prachtwetter eine Messe im Freien feiern konnten. Nachdem wir die Marienstatue samt Krönchen wieder in die Kapelle gebracht hatten, genossen wir im Garten die Agape und lernten einen sehr interessierten, lustigen und offenen Weihbischof kennen. Dass die Visitationsmesse genau auf einen Sonntag mit Familienmesse fiel, stellte sich ebenfalls als Glücksfall heraus, und die musikalische Gestaltung durch die Starchant-Singers und unseren Orgelpfeifen-Kinderchor veranschaulichte die Buntheit unserer Pfarrgemeinde.

Besuche im Pfarrgebiet

Dabei besuchte Weihbischof Scharl mit Pfarrmitarbeiter:innen einige Personen in besonderen Lebenssituationen zu Hause, den Kindergarten der Vinzensgemeinschaft und zwei langjährige Sponsor:innen. Ein besonderes Erlebnis war ein gemeinsames Essen im Schutzhaus Waidäcker.

Die Lage und Geschichte des Pfarrgebietes, bei dem die Kleingartenanlagen eine wesentliche Rolle spielen, wurden durch diese Besuche, das gemeinsame Feiern und das Unterwegs-Sein im Pfarrgebiet sehr gut spürbar.

Gemeinsame Sitzung mit dem PGR und VVR

Die gemeinsame Sitzung des Pfarrgemeinderats (PGR) und des Vermögensverwaltungsrats (VVR) erwarteten wir mit Spannung. Obwohl der Weihbischof seinen Besuch als Motivation und Stärkung der Pfarrgemeinde verstand, gab es einiges vorzubereiten. Bei den Pfarrfinanzen – danke an Elisabeth für die vorbildhafte Ausarbeitung – gab es keine nötige Ergänzung, nicht einmal eine Nachfrage! Zur Vorbereitung im PGR haben wir als Basis das Pastoralkonzept von 2020 genommen und in einigen PGR-Sitzungen aktualisiert und erweitert.

Wir sind reich beschenkt worden

Ein zentraler Punkt unserer Gespräche war der Blick in die Zukunft und die Überlegung, wie wir als Pfarrgemeinde den Zeichen der Zeit begegnen und unsere vielfältigen Ressourcen bestmöglich nutzen können. Der Besuch von Weihbischof Scharl hat uns motiviert, weiterhin mit Freude und Engagement unseren pastoralen Auftrag mit Leben zu füllen.

Tina Goldenhuber

Chronik

95 Jahre Theresienkirche 85 Jahre Pfarre Starchant

Wir schreiben das Jahr 1924. Die Baugenossenschaft „Heim“ hatte eine kleine Siedlung in Starchant geschaffen, auch ein Genossenschaftshaus wurde errichtet.

In Ermangelung einer Kirche fanden darin in einer Altarnische auch Gottesdienste statt. Eine kleine Glocke wurde in einem Not-Campanile angebracht. Auf dieser Glocke ist zu lesen: „Ave Maria ruft zur Stund, Ave Maria klingt ehern mein Mund“.

Die Notkapelle wurde bald zu klein, ein neues Gotteshaus sollte gebaut werden. Den Grund dafür stellt die Baugenossenschaft „Heim“ zur Verfügung. Um finanzielle Mittel musste geworben werden. Der „Allgemeine Wiener Kirchenbauverein“ unterstützte das Vorhaben, eine kleine Kirche zu errichten, die der Heiligen Theresia vom Kinde Jesus geweiht werden sollte.

Die Grundsteinlegung erfolgte am 9. Dezember 1928 mit großer Anteilnahme der Starchanter und der Wiener Bevölkerung. Kurz nach Baubeginn stellten sich erste Schwierigkeiten ein, der harte tegelhaltige Boden und große Mengen an Grundwasser erschwerten den Baufortschritt.

Am 3. November 1929 war es dann soweit, unsere Theresienkirche wurde unter großer Anteilnahme der Wiener Bevölkerung von Kardinal Erzbischof Piffl und Bundespräsident Miklas feierlich eingeweiht.

1938 fiel der Entscheid, Starchant mit 1. Jänner 1939 zur Pfarre zu erheben. Mit der Pfarrerhebung wurde Hermann Franke zum ersten Pfarrer bestellt. Er hatte schon davor in Starchant gewirkt, bis in die 1960er-Jahre kümmerte er sich aufopfernd um unsere Pfarre.

Auszug aus der Pfarrchronik von Christl Krapf-Günther

Alle Angebote und Termine: www.pfarre-starchant.at

Visitations-Gottesdienst

Fatima-Kapelle

Besuch zu Hause

Bei Sponsor:innen

Bilder von der Bischofsvisitation: in der Fatima-Kapelle und Pfarrkirche, zu Hause und bei Sponsor:innen

In „Fatima“

Seit der 100-Jahr-Feier im portug. Fatima (2017) sind die monatlichen Wallfahrtsgottesdienste in unserer kleinen Fatima-Holzkapelle in der Gusterergasse 40, 1140 Wien, zu einem Fixpunkt im Pfarrleben geworden.
Gemeinsam beten und singen, Eucharistie feiern, betrachten, wie wir uns im Leben immer bewusster auf Gott einlassen und so Maria als unsere Lehrmeisterin sehen können...
Der Garten lädt natürlich auch zum anschließenden Verweilen, Essen, Plaudern, Feiern, Genießen ein! Willkommen am 13. des Monats (Mai – Okt.), jew. 18.30 Uhr. *Silvia Schöbel*

Liederabend mit Herz

Ein Konzert, das die Liebe in den Mittelpunkt stellt, haben die Starchant-Singers im Februar für ein begeistertes Publikum gesungen. Impulsgeber war der Hl. Valentin! *KS*

Lange Nacht

Licht-Insel-Sein haben wir uns zum Thema gemacht: Bei einer Verkostung von Weinen aus Rieden, die im Pfarrgebiet Starchant liegen: Rösler und Gemischter Satz von den Weingütern Leitner, Stippert und Herrmann! Wir danken ganz herzlich für die Kostproben und Ihre Spenden zugunsten des Lichtblickhofes! Mit einen Konzert zum Thema mit Maria und Wolfgang Pfistermüller und Aiko Reiter in der Kirche. Mit dem Ziel, über das Projekt „Licht-Insel“ in Kooperation von Stadt Wien und Erzdiözese zu informieren.
(Mehr dazu im nächsten Pfarre&Leben) *GG*

Fronleichnam

Bei wunderbarem, frühsommerlichem Wetter versammelten sich die drei Nachbarpfarren in der Pfarrkirche Alt-Ottakring zur Festmesse, von einem Ensemble schwungvoll begleitet. Die anschließende Prozession führte zuerst zum Haus der Barmherzigkeit. Viele Bewohner:innen und auch Angestellte feierten im Saal mit und freuten sich über den eucharistischen Segen und eine kleine Erinnerung, die die Kinder austeilten.
Weiter ging es zur Pfarrkirche Sandleiten mit feierlichem Abschluss und sehr gemütlichem Ausklang des Festes bei Speis und Trank. *SSch*

Pfarrwallfahrt

Bei warmem Sommerwetter starteten 35 Personen mit dem Bus nach Niederösterreich zum Pulkauer Bründl, einer Wallfahrtsstätte bei Pulkau.
Die Kapelle Maria Heimsuchung steht unter Denkmalschutz. Das Hauptfest des Bründls wird am 2. Juli (Maria Heimsuchung) gefeiert.
Nach einer wunderschönen Messfeier mit unserem Pfarrer Fabian und durch ein kleines Musikensemble musikalisch begleitet, ging es weiter mit dem Bus zum Mittagessen nach Retz.
Nach einer sehr interessanten und lehrreichen Stadtführung brachte uns der Bus in eine kleine Ortschaft zu einer idyllischen Buschenschank, in der fröhlich der Abschluss gefeiert wurde. *GSch*

Sonnwendfeier

Ein Familien-Gottesdienst mit Planschbecken zur persönlichen Beschäftigung mit der Bibelstelle (Mt 8,24), ein engagiertes Pop-Up-Ensemble, zwei neue Ministrant:innen, ein beeindruckendes Team von Mitarbeiter:innen im Vorfeld und vor Ort, engagierte Kuchenbäcker:innen, motivierte Grilleure und Standl-Betreuer:innen, lustige Kinderstationen mit viel Spaß, Cocktails der Jugend, ein Fakkeltanz des Kinder-Treffs der Junschar – und das lodernde Feuer und so viele nette Menschen!
Was für ein schöner Abend! *KS*

Lieder mit Herz

Lange Nacht: Weinverkostung

Fronleichnamsfeier

Pfarr-Wallfahrt

Sonnwendfeier

„Mensch,
ich hab dich gern“,
sag es weiter mit Worten
oder ohne Worte.
Sag es mit einem Lächeln,
mit einer Geste
der Versöhnung,
mit einem Händedruck,
mit einem Wort
der Anerkennung,
mit einer Umarmung,
mit einem Kuss,
mit einem Stern
in deinen Augen.
Sag es weiter
mit tausend kleinen
Aufmerksamkeiten,
jeden Tag aufs Neue:
„Ich hab dich so gern.“

Phil Bosmans

Mensch, ich hab dich gern, Herder 2017

Gottesdienste & Spiritualität

Spiritualität & Gottesdienste

GOTTESDIENSTE

Pfarrkirche (1160, Pönningerweg 2)
- Samstag: 18.30 Uhr: Messfeier
- Sonntag: 9.30 Uhr: Messfeier

Wochentagsgottesdienste in der Pfarrkirche:
- Dienstag, Freitag: 18.30 Uhr: Messfeier

Fatima-Kapelle (1140, Gusterergasse 40)
- 13. Sept., 13. Okt.: 18.30 Uhr: Messfeier

Klosterkirche St. Benedikt (1160, Liebhartstalstr. 52)
- Hl. Messe: Mo – Sa: 7.00 Uhr, So: 7.30 Uhr
- Rosenkranz: täglich: 16.30 Uhr
- Vesper: täglich: 18.00 Uhr

SONNTAG-ABEND-Messfeier im Theresiensaal
persönlich – nahe – aktiv – mitgestaltend – musikintensiv
- sonntags, 18.30 Uhr: 26. Jan., 23. Feb., 30. März 2025

FAMILIENGOTTESDIENST mit anschl. Agape
Bibl. Inhalte mit allen Sinnen erfahren, feiern, singen,...
- sonntags, 9.30 Uhr: 15. Sept., 20. Okt., 10. Nov. , 8. Dez.

KINDER-WORTGOTTESDIENSTE
- sonntags, 9.30 Uhr, wieder ab Okt.
(nicht an „langen" Wochenenden und während der Ferien)

Gestaltete ANBETUNG in der Anbetungskapelle
- jew. 2. u. 4. Montag/Monat, ab. Okt., 17.00 Uhr, Pfarrkirche

MESSFEIER für Menschen, die trauern
- Samstag, 2. Nov., 18.30 Uhr

BEISAMMENSEIN nach der Sonntagsmesse
Am Kirchenplatz, als Agape, als Pfarr-Cafe; Herzlich willkommen!
- meist wöchentlich (außer an langen Wochenenden)

RAUM für GEBET und STILLE in der Kirche
- täglich von ca. 8.30 Uhr bis ca. 18.00 Uhr geöffnet.

SPIRIT-Tankstelle: Spiritualität im Alltag
Sie möchten – alleine oder mit anderen gemeinsam –
ein Stück Ihres Weges mit spiritueller Begleitung gehen,
Impulse erhalten und in pers. Gesprächen begleitet sein?
Wenden Sie sich an die beiden Seelsorger:innen der Pfarre:
Kontakt: Nduzbueze Fabian Mmagu, Priester-Seelsorger
Kristina Sengschmied, Pastoralassistentin

Seelsorge & Sakramente

Seelsorge & Sakramente

Taufe, Hochzeit, Wiedereintritt, Messintentionen
Bitte um einen Erstkontakt in der Pfarrkanzlei!

Beichte und Aussprache
Samstag, 18.00 Uhr oder nach persönlicher Vereinbarung.

Krankensalbung, Kranken- bzw. Hauskommunion und Besuche: Wir kommen zu Ihnen.
Kontaktieren Sie Pfarrkanzlei oder Priester-Seelsorger!

Persönliche Begleitung:
Gerne sind wir als Seelsorger:innen für Sie da!
Sprechen Sie uns an oder kontaktieren Sie uns!

Priesternotruf und Telefonseelsorge: 142

Regelmäßige Angebote & Gruppen Pfarre Starchant

1160 Wien, Mörikeweg 22, 01 914 81 42
info@pfarre-starchant.at
aktueller Pfarrkalender: www.pfarre-starchant.at

Glaube & Beziehung

Glaube & Zeit

BIBEL- und GLAUBENSGESPRÄCH
Gemeinsam in der Bibel lesen, miteinander ins Gespräch kommen
- dienstags, 19.00 Uhr: 24. Sept., 22. Okt., 19. Nov.

Kontakt: Ndubueze Fabian Mmagu, Priester-Seelsorger

ANIMA-Runde
Interessantes & Persönliches in kleiner Runde,
mit Zeit für einander und miteinander
- donnerstags, 9.30 Uhr, Kl. Saal, wöchentl. ab Sept.

Kontakt: Silvia Schöbel, Renate Grzechenia

Musik & Bewegung

Bewegung & Musik

STARCHANT-SINGERS
Ein Chor, der zu verschiedenen Anlässen singt –
ob Messen oder fröhliche Aufführungen...
für alle jeden Alters, die Lust am Singen haben!
- donnerstags, 18.30 Uhr, ab 14. Sept.

Kontakt: Christl Krapf-Günther

SINGING with your SOUL
Klingen & Bewegt-Sein, Spirit, Chanten, Impro
- dienstags, 20.15 Uhr: 8. Okt., 12. Nov.

Kontakt: Kristina Sengschmied – Info siehe Homepage

POP-UP Ensembles
für einzelne Projekte mit wenigen, intensiven Proben
für Jugendliche für ein Projekt am 20. Okt.
für Erwachsene für ein Projekt am 10. Nov.
- Termine: info@pfarre-starchant.at

VOLKSTÄNZE AUS ALLER WELT
- 1. u. 3. Dienstag/Monat, 16.15 – 18.30 Uhr

Internationale Tänze im Kreis in netter Runde
Kontakt: Renate Grzechenia

GYMNASTIKRUNDE „Aktiv leben"
Lust auf Bewegung mit Musik in einer kleinen Gruppe?
- Mo, 10.30 Uhr, Theresiensaal, ab Sept.

Pensionist:innen & Senior:innen

Senior:innen

RUNDE für Pensionist:innen u. Senior:innen
Gemeinschaft und Kulturelles, Zeit miteinander
- Mi, 18. Sept., Mi, 23. Okt., Mi, 20. Nov., 14.30 Uhr

Termin-Rückfrage über die Pfarrkanzlei: 01 914 81 42
Kontakt: Christiane Mang

GEBURTSTAGS-FEIER am Sa, 28. Sept.
Melden Sie sich gerne in der Pfarrkanzlei: 01 914 81 42
Sie erhalten dazu eine schriftliche Einladung!

Familien & Kinder

Familien

FAMILIENGOTTESDIENSTE und KINDERWORTGOTTESDIENSTE s. Gottesdienste

KINDERLITURGIE-TEAM
Familiengottesdienste und Kinder-Wortgottesdienste
in einem netten Team vorbereiten! 14-tägig am Abend
Kontakt: Silvia Schöbel, Kristina Sengschmied

SINGING mit Baby-im-Bauch
Für Mamas, Papas & nahe Personen, die ein Baby erwarten
➪ meldet Euch bitte per Mail: info@pfarre-starchant.at

SWINGING BABIES
für Babies u. Kinder bis ca. 2 Jahre u. erw. Begleitperson
Begegnen, Genießen, Singen, Spüren: draußen, drinnen...
➪ dienstags, 9.30 - 10.30 Uhr, ab 17. Sept.
Kontakt: Kristina Sengschmied, kinderkirche@pfarre-starchant.at

Junge Kinder

SWINGING ZWERGIS
Für 2 - 3-jährige Kinder mit erw. Begleitperson
Begegnen, Horchen, Singen, Still-Werden, Zeit-Haben
➪ montags, 16.00 - 16.45 Uhr, ab 16. Sept.
Kontakt: Kristina Sengschmied, kinderkirche@pfarre-starchant.at

KLIM-BIM: Kinderchor für 4 - ca 7-jährige Kinder
Viel Bewegung, Rhythmus und Zeit miteinander
➪ montags, 16.00 - 16.45 Uhr, ab 16. Sept., Anm. erbeten
Anmeldung bitte unter: kinderkirche@pfarre-starchant.at

(Schul-)KINDER_START.FEST
Für alle Schulkinder, die Lust haben, v.a. für alle Gruppen
➪ Mi, 11. Sept., 17.30 Uhr
Anm. bis 9. Sept. unter kinderkirche@pfarre-starchant.at

ORGELPFEIFEN: Kinder-Chor ab ca. 2. VS.
einstimmig, mehrstimmig, in Ensembles, solistisch, im Chor...
➪ montags, 17.00 - 17.45 Uhr, ab 16. Sept.
Anmelung bitte unter.: kinderkirche@pfarre-starchant.at

Schüler:innen

KOMMUNIONVORBEREITUNG siehe rechts

KINDER_TREFF STARCHANT
Für alle Kinder von 3. VS - 3. AHS/MS, die Lust haben,
miteinander als Gruppe Spiel, Spaß & Neues zu erleben
➪ voraussichtlich an FREITAG-NACHMITTAGEN
Kontakt: kinderkirche@pfarre-starchant.at, Termine: Homepage
mit: Cornelia, Philipp und Team

MINISTRANT:INNEN
Neue und „alte" Minis sind willkommen! Wir starten im Sept!
➪ Termine werden vereinbart
Kontakt: kinderkirche@pfarre-starchant.at

Familien

FAMILIENWOCHENENDE 2024 - meldet Euch!
➪ Fr, 20. bis So, 22. Sept., Fladnitz an der Teichalm
Alle sind willkommen: kinderkirche@pfarre-starchant.at

STERNSINGEN am Mo, 6. Jänner 2025
Königinnen u. Könige, Begleiter:innen, Oasen, Mitarbeiter:innen
➪ 1. Vorbereitungstreffen: Di, 19. Nov., 17.30 Uhr
Anmeldung bis 15. Nov.: kinderkirche@pfarre-starchant.at

INFO-MAILS: kinderkirche@pfarre-starchant.at

Erstkommunion & Firmung

Sakramentenvorbereitung

KOMMUNIONVORBEREITUNG
Mit Gruppenstunden und Projekten
Komm-Treffs: mittwochs, vorauss. 16.30 Uhr
Begleitung: Kristina und Barbara - siehe Homepage
Kinder_START.FEST: Mi, 11. Sept., 17.30 Uhr

FIRMVORBEREITUNG
Teils mit Gruppenstunden, teils projektorient.
Firm-Treffs: Di, 19.00 Uhr und Projekte
Begleitung: Stella, Flo, Kristina - siehe Homepage
young_projects_START.FEST: Di, 17. Sept., 19.00 Uhr

Info & Anmeldung KOMM- & FIRM-Vorbereitung:
bis 20. Sept. unter: info@pfarre-starchant.at

Jugend & Co

Jugend

young_projects@starchant für alle ab 13 Jahren
offene, gestaltete Abende für Jugendliche:
➪ Di, 17. Sept. 19.00: young_projects_START.FEST
➪ Di, 1. Okt. 19.00: Tischtennis-Abend
➪ Di, 22. Okt. 19.00: Kleidertausch-Party
➪ Di, 12. Nov. 19.00: Fackeln & Punsch
➪ Di, 19. Nov. 18.00: Sternsing-Action
➪ Di, 26. Nov. 19.00: Adventkranz-Meeting
➪ Fr, 29. Nov. 17.00: AdventEinStimmen

youngmusic@starchant
Stimme oder Instrument? Für Teens und Jugendliche
➪ projektorientiert - Melde Dich bei Stella o. Kristina

Caritas & Miteinander

Caritas

CARITAS - Miteinander für einander da sein...
Sie wünschen regelmäßig Besuch?
Sie brauchen Hilfe?
Sie wünschen Kontakt zur Pfarre?
Wollen Sie sich engagieren?
(Unterschiedliche Sozialprojekte und Aufgaben...)
Sie wären gerne kochend o. bastelnd kreativ?
Kontakt: Miteinander-Team od. 01 914 81 42
oder Mail: info@pfarre-starchant.at

Kontakt & Information

Kontakt

PFARRE STARCHANT:
Pfarrkanzlei: 1160, Mörikeweg 22, Tel.: 01 914 81 42
Bitte vereinbaren Sie einen Termin!
Theresiensaal: Mörikeweg 15, Pfarrkirche: Pönningerweg 2
per Mail: pfarrkanzlei@pfarre-starchant.at
kinderkirche@pfarre-starchant.at
youth@pfarre starchant.at
Kontaktieren Sie alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auch gerne nach den Gottesdiensten oder bei Gruppen!

Pfarrmoderator:	Ndubueze Fabian Mmagu 0664 54 68 958
Pastoralassistentin:	Kristina Sengschmied 0681 10 31 41 61
Stv. PGR-Vorsitzende:	Tina Goldenhuber

Leibhaftes Geheimnis: Eucharistie tiefer erfassen

Die Glocke und der Priester

Hast du manches Mal eine Gänsehaut? Auch bei der Eucharistiefeier? Ich lade aus persönlicher Ergriffenheit zum Nachdenken über *zwei Aspekte der unbegreiflichen Wahrheit des eucharistischen Sakraments ein:* meine tiefste Überzeugung von der Notwendigkeit der Wiedererweckung der Erhabenheit der Eucharistie und der Erneuerung unserer eucharistischen Spiritualität.

Mir liegt es als Priester-Seelsorger weiterhin am Herzen, dass meine/unsere Pfarrgemeinde immer mehr vom Geheimnis der Eucharistie erfasst wird. Es möge uns wie dem Theologen Romano Guardini (1885 – 1968) vermehrt widerfahren, der in einer „leeren" Kirche die geheimnisvolle Gegenwart Gottes erfahren hatte. *Ein Geheimnis umhüllte ihn.* Erinnern wir uns wieder einmal: Der Gott Jesu Christi hat in seiner Menschwerdung die alte Glaubensvorstellung, dass niemand Gott je anschauen kann und am Leben bleiben, durchbrochen. Aus dem Buch Exodus lesen wir: „Du kannst mein Angesicht nicht schauen; denn kein Mensch kann mich schauen und am Leben bleiben." (Ex 33,20). Gott ist und bleibt in seiner selbstgewählten Zugewandtheit zu den Menschen *dennoch* ein Geheimnis! *„Das Schweigen vor dem Unaussprechlichen, der stille Einklang mit dem Göttlichen" (Günther Nenning, 1997) begegnet uns in der Eucharistiefeier ganz besonders in zwei ungewöhnlichen Gestalten: in einem unscheinbaren kleinen Zeichen eines Brötchens sowie in Wein.* Der große Thomas von Aquin rief aus in seinem Staunen: „Gottheit tief verborgen, betend nah ich dir. (…) Augen, Mund und Hände täuschen sich in dir, doch des Wortes Botschaft offenbart dich mir. Was Gott Sohn gesprochen, nehm ich glaubend an; er ist selbst die Wahrheit, die nicht trügen kann." (GL 497) *Dieses erhabene Sakrament verlangt von uns höchste Ehrfurcht! Gnade vor unseren schwachen Augen! Das andere Geheimnis,* das mich meistens „erschüttert", „überwältigt", ist *die* Person des Priesters.

Sündhaft wie alle anderen, handelt er doch bei der Eucharistiefeier *in persona Christi* (in der Person Christi). *Eine Einladung zur Demut! Zum Staunen! Grenze des menschlichen Machbarkeitswahns!* Macht und Liebe Gottes in Jesus Christus durch die Kraft des Heiligen Geistes! Lassen sich viele Menschen allerdings von diesem besonderen zweifachen Geheimnis ansprechen und bewegen?

Die Heilsgeschichte ist voller Wunder – von Gott her und auf Gott hin. *Wie wunderbar ist doch unser Glaube an das leibhafte Geheimnis der Gegenwart des dreieinigen Gottes im Sakrament der Eucharistie – Vater, Sohn und Heiliger Geist! Feiern wir diese rettende Gegenwart des HERRN sonntäglich, zu allen Hochfesten – und vielleicht auch an den Werktagen! Warum denn nicht?*

Priester-Seelsorger
Ndubueze Fabian Mmagu

In Verbundenheit: Prälat Rudolf Schütz

1. Feb. 1939 – 21. Mai 2024

W – PS 23 war das Wunsch-Autokennzeichen seines Autos – bezugnehmend auf Psalm 23: „Der Herr ist mein Hirte, nichts wird mir fehlen… Er leitet mich auf rechten Pfaden, ich fürchte kein Unheil, denn Du bist bei mir…!"

Ein Psalm Davids, der von der tiefen Verankerung von Rudi Schütz in Gott, von seinem tiefen Glauben und Gottvertrauen Zeugnis gibt. Ein Vertrauen in Gott, das sein Leben geprägt und ihn frei gemacht hat von beengenden Vorschreibungen in seinem priesterlichen Amtsverständnis – und seine Offenheit, das „Über-den-Dingen-Stehen" und ein wohltuendes „Auf-die-Menschen-Zugehen" ausgezeichnet hat. Ja, Rudi war ein Priester mit tiefer Spiritualität, und ansteckender Herzenswärme, mit einem stillen Humor, mit dem er auch so liebenswürdig über sich selbst lachen konnte.

Unvergessen sind seine Firmungen in unserer Pfarre, in welchen er auch kirchenferne Menschen angesprochen hat. Unvergessen sind auch seine lebendigen Predigten, die gezeigt haben, dass Glaube und weltliche Gegebenheiten sehr gut vereinbar sind. Unvergessen ist auch sein großartiges Gesangstalent, das er in seine Gottesdienste eingebracht und damit seine Messen wunderbar bereichert hat.

Für all sein Tun in unserer Pfarre sind wir ihm zu großem Dank verpflichtet. Wir in der Pfarre Starchant haben mit Rudi Schütz einen lieben Freund verloren und werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren. *Werner Biffl*

WÄRMESTUBE in Sandleiten

Gemeinsam mit der Pfarre Sandleiten werden wir aus Starchant wieder die Wärmestube Sandleiten unterstützen, damit Menschen, die in Asyl- und Notquartieren leben bzw. deren Wohn- bzw. Lebenssituation schwierig ist, Hilfe erfahren.

Von Dezember bis Ende März gibt es jeden Mittwoch in Sandleiten gutes Essen, Zeit, Herz und Beratung. Getragen werden alle Wärmestuben vom Engagement Ehrenamtlicher.

Auch Sie können gerne die Wärmestube unterstützen:

– Mittwochs im Team vor Ort in Sandleiten *
(wöchentl., 14-tägig, monatl.: vorm./mittags/nachm.)

– Einkaufs- und Lieferteam **
(montags tagsüber, mittwochs Früh)

– Kochen in Starchant (Team) o. zu Hause **
(1 x monatl., einmalig, dienstags Nachm. od. Abend)

– finanzielle Spenden: Kennwort „Wärmestube"
Konto Pfarre Starchant: **AT11 3200 0000 0442 2309**

*Kontakt: * Silvia Schöbel, ** Kristina Sengschmied*

Willkommen im Klub!
Die Pensionist*innenklubs bieten 9x in Ottakring alles was das Leben bunter macht. Infos unter www.dieklubs.at oder telefonisch 01 / 313 99-170112
Die Pensionist*innen Klubs
Für die Stadt Wien
Gute neue Zeit.

SCHANI WienBlick
Johann-Staud-Straße 32, 1160 Wien
+43 1 955 07 15 1160
wienblick@schanihotels.com

Der Traditionsbetrieb am Gallitzinberg hat neu eröffnet!
Komm auf ein Bio-Frühstück vorbei!
Wir bitten um vorherige Reservierung.

Schöpfungsverantwortung

Die Enzyklika ***Laudato Si'*** (2015) ist ein Schatz unter der enormen Menge an Literatur zum Thema Klimawandel, Polykrise, etc.

Die Enzyklika vereint nicht nur Technisches, geprüft von hochrangigen Wissenschafter:innen der päpstlichen Akademie, sondern auch den sozialen Aspekt und den Bezug zur Schöpfungsverantwortung. Das Werk ist eine hervorragende Orientierungshilfe in Zeiten von Fake News, Lobbyismus und Informationsüberflutung.

Gleich zu Beginn wendet sich der Papst darin ausdrücklich an alle Menschen – also nicht nur an Christ:innen. Im Oktober 2023 hat der Papst ein Apostolisches Schreiben „nachgeschickt" mit fast verzweifeltem Unterton, ganz offenkundig, weil ***Laudato Si'*** weitgehend wirkungslos verhallt ist.

In vieler Hinsicht war das nicht nur außer-, sondern auch innerhalb der Kirche der Fall. Den eigenen ökologischen Fußabdruck zu verringern, reicht bei weitem nicht aus. Was können wir tun, um einen Systemzusammen-bruch zu verhindern oder wenigstens die Folgen für uns und unsere Kinder zu mildern?

Diesen Fragen wollen wir gemeinsam, ausgehend von ***Laudato Si'*** und „Laudate Deum" (2023) nach einem kurzen Im-pulsvortrag durch den Physiker Thomas Lewis von der Pfarre Mariabrunn nachgehen.

Eingeladen zur Matinée sind im Sinne der Enzyklika und angesichts der Dringlichkeit der Frage ALLE!

Thomas Lewis

Klimawandel
Was auf uns zukommt...
Wie reagieren...

Eine Workshop-Matinée mit Thomas Lewis
Sonntag, 20. Oktober 2024
11.00 Uhr, Theresiensaal Starchant
(nach der Agape nach dem Familien-Gottesdienst)

Um Anmeldung wird gebeten: info@pfarre-starchant.at

Wir freuen uns über alle, die Interesse haben, sich mit Fragen der Schöpfungsverantwortung gemeinsam in einem Team in der Pfarre zu beschäftigen. Wir werden dazu auch im Rahmen eines Klima-Puzzles arbeiten. Einfach melden!

Das Leitungsteam

Musikalisches bei Konzerten & Messfeiern

vorauss. im Oktober:
Die Prinzessin auf dem Kürbis
mit den Starchanter Orgelpfeifen

So., 6. Okt., 11.00 Uhr
Patroziniums-Fest
Messfeier mitgest. v. d. Starchant-Singers
anschl. Heurigen-Musik im Garten

Mi., 30. Okt., 19.00 Uhr
Skandalös – damals in Ottakring
Konzert und Ausstellung
Leo Pfisterer (Malerei, Recherche)
Johanna Beisteiner (Gitarre, Gesang)

Fr., 8. Nov., 19.00 Uhr
Heut kommen d' Engerl von Starchant nach Wean
Ein Wienerlied kommt selten allein.
Konzert mit den Starchant-Singers

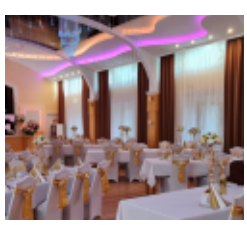
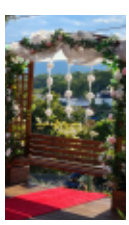
So., 10. Nov., 9.30 Uhr
Taufkinder-Gottesdienst
mit Pop-Up-Ensemble

So., 24. Nov., 9.30 Uhr
Messfeier mit Gastchor
Gitarren-Ensemble „Hoamatg'fühl"

Fr., 29. Nov., 17.00 Uhr
AdventEinStimmen
mit den Kindermusikgruppen

So., 1. Dez., 9.30 Uhr
Adventkranzsegnung
mit den Starchant-Singers

Fr., 13. Dez., 19.00 Uhr
Advent-Konzert
mit den Starchant-Singers

11.00 – 15.00 Uhr: Außergewöhnliche Menüs
Interessante und edle Speisen
Organisation von Feiern und Festen
Gewinner des Goldenen Schani 2023

Essen, Feiern, Genießen...

RESTAURANT
GROSSES SCHUTZHAUS
ROSENTAL

täglich 10.00 – 23.00 Uhr
1140 Wien, Heschweg 320
Tel.: +43 (1) 911 47 51

FRIEDHOFSGÄRTNEREI - OG
VLASI

Blumen
Grabbetreuung
Buketts
Kränze

1160, Gallitzinstraße 5
Tel.: 01 914 29 12
Mobil.: 0699 111 411 78
vlasi-gaertnerei@gmx.at

young_projects

Du bist in der 4. AHS oder MS oder bereits älter?
Du hast Lust auf Projekte mit jungen Leuten?
Auf PubQuiz, Kochen, Musik und Chillen,
Diskutieren, Sozialprojekte, Film-Schauen
oder Selbst-Ideen-Einbringen,…
auf Leute-Kennenlernen
(und vielleicht mit einigen von diesen
auch im Jahr darauf Richtung FIRMung gehen)
oder einfach neue Leute kennenlernen?
Bei den young_projects treffen sich
zukünftige, aktuelle, bisherige Firm-Jugendliche
und alle, die Lust zum Dabei-Sein haben.
Schau auf unsere Homepage
oder melde Dich bei Stella
und Du bekommst Infos per WhatsApp!

safe the dates:

Di, 17. Sept.	**19.00: START.FEST**
Di, 1. Okt.	**19.00: Tischtennis-Abend**
Di, 22. Okt.	**19.00: Kleidertausch-Party**
Di, 12. Nov.	**19.00: Fackeln & Punsch**
Di, 19. Nov.	**18.00: Sternsing-Action 1**
Di, 26. Nov.	**19.00: Adventkranz-Meeting**
Fr, 29. Nov.	**17.00: AdventEinStimmen**

FIRM-Feier '24

FIRM-Vorbereitung
Du bist gefragt!

Du bist vor dem 31. Dezember 2010 geboren
und besuchst – das ist unsere Empfehlung! –
im Herbst 2024 die 9. Schulstufe. (5. Kl. AHS bzw. 1. Kl. BHS)
Und Du willst Dich in einer netten Gruppe mit anderen
in Projekten und regelmäßigen Dienstag-Abend-Treffen
auf den Weg in Richtung FIRMung machen?
Du hast Lust, Dich mit neuen Inhalten zu beschäftigen,
'was auszuprobieren, sozial engagiert zu sein,
einen kritischen Blick zu haben, BeGEISTerung zu spüren,
Zeit für Dich und andere und Gott zu teilen, aktiv zu sein
und mit anderen Spaß zu haben?
Dann ist die FIRM-Vorbereitung das Richtige für Dich!
Info & Anmeldung bis 20. Sept. bei Kristina: 0681 10 31 41 61
START.FEST für alle: Di, 17. Sept., 19.00 Uhr
Wir freuen uns auf Euch!

Stella, Kristina, Flo

FIRM- & KOMM-Vorbereitung:

Stella, FIRM-Vorbereitung

Dass jede:r Raum in der Pfarre hat; dass über alles gesprochen und alles gefragt werden darf; dass wir Nächstenliebe nicht nur verkünden, sondern auch leben; dass Begegnung möglich ist, dass spür- und erfahrbar ist, dass wir von Gott behütet und getragen sind.

Flo, FIRM-Vorbereitung

Ich freue mich immer, mit einem so engagierten und so motiviertem Team zusammen zuarbeiten. Und natürlich auch auf die Jugendlichen, die so unterschiedliche Begeisterungen und Interessen mitbringen.

Reinigungskraft für die Pfarre gesucht!

AB SOFORT * GERINGFÜGIGE BESCHÄFTIGUNG * 7 Wochenstunden * tw. flexible Zeitgestaltung

Wir freuen uns über Bewerbungen: info@pfarre-starchant.at oder bei Kristina oder Fabian.

KOMMunion-Vorbereitung
Du bist eingeladen!

Du bist in der 2. oder auch 3. bzw. 4. Kl. Volksschule?
In der KOMMunion-Vorbereitung begleiten wir Dich
mit Gruppenstunden & Projekten,
mit Liedern, Geschichten, Basteln und Spielen
auf Deinem Weg zur ersten Kommunion.
Wir freuen uns auf Euch! Kristina und Barbara
Info & Anmeldung bis 20. Sept. bei Kristina: 0681 10 31 41 61
START.FEST für alle: Mi, 11. Sept., 17.30 Uhr
Willkommen an Eltern und Kinder! *Kristina und Barbara*

Kinder-Treff Starchant

Wie auch schon 2023/24 – mit erweitertem Team – werden Cornelia und Philipp wieder KINDER-Treffs für Kinder ab der 3. VS bis zur 3. AHS/MS anbieten. Da wird gespielt, gebastelt, geredet, gelacht, gegessen.
Sei dabei: START.FEST: Mi, 11. Sept., 17.30 Uhr

: Wer wir sind, was uns wichtig ist:

Kristina, Pastoralassistentin

Ein positives Gottesbild, viel BeGEISTerung spüren und Will-KOMMen-Sein in der Kirche (er-)leben, soziales Engagement und Freude am Kreativ-Sein und an der intensiven Begegnung mit Menschen – dafür engagiere ich mich gerne!

Barbara, KOMM-Vorbereitung

Mir ist es wichtig, möglichst individuell auf die Verschiedenheit der einzelnen Kommunionkinder einzugehen und sie mit vielen unterschiedlichen Angeboten auf ihrem Weg zur Erstkommunion immer wieder zu interessieren und zu begeistern.

kinder&kirche

Projekte/Gruppen/Musikgruppen für Kinder: Seite 7

Kinder_START.FEST f. Schulkinder
Mi, 11. Sept., 17.30 Uhr

Familienwochenende für ALLE:
20. – 22. Sept., Fladnitz

Patrozinium:
So, 6. Okt., 11.00 Uhr m. KiWoGo
Anschl. Angebote für Kinder

Familiengottesdienste:
So, 15. Sept., 9.30 Uhr „Start“
So, 20. Okt., 9.30 Uhr „Schöpfung“
So, 10. Nov., 9.30 Uhr „Taufe“
So, 8. Dez., 9.30 Uhr „Nikolo“

KinderWortGottesdienste:
jew. So, 9.30 Uhr, ab Okt.

REGELMÄSSIGE INFO-MAILS
über Angebote für Familien:
kinderkirche@pfarre-starchant.at
www.pfarre-starchant.at

KOMM-Feier '24

Der Hausarzt in Ihrer Nähe:
Dr. Paul Groß
Arzt für Allgemeinmedizin, Zusatzfach Geriatrie
Spezialisierung in fachspezifischer psychosomatischer Medizin
ÖÄK-Diplom für Palliativmedizin
Lehrbeauftragter der FH-Campus Wien
BVAEB, KFA, SVS, Wahlarzt der ÖGK
1160 Wien
Gallitzinstraße 64
Tel.: 01 914 65 83
Ordinationszeiten:
Mo, Mi, Fr: 8.00 – 11.00 Uhr
Di, Do: 15.00 – 19.00 Uhr
www.dergutehausarzt.at
Urlaub: 4. bis 8. Nov. 2024

Suppan | Spiegl | Zeller Rechtsanwalts OG

Wir sind Jurist:innen aus Leidenschaft.
Im Herzen von Ottakring.
Für Ihr Recht.

Egal ob es um Fragen zu Ihrer Liegenschaft, Erbschaft, Familie oder Arbeit, zu Ihrem Testament, Verein oder dem eigenen Unternehmen (uvm.) geht - wir sind für Sie da.
Mit fachlicher Expertise, persönlichem Engagement und individueller Betreuung.

1160 Wien | Konstantingasse 6-8/9 | Tel. +43-1-49469 01
3100 St. Pölten | Heßstraße 14/4 | Tel. +43 2742 28 522
kanzlei@suppan.eu | www.suppan.eu

Patrozinium & Erntedank
So, 6. Okt., 11.00 Uhr

mitgestaltet
von den Starchant-Singers
KinderWortGottesdienst
Le+O-Sammlung

Wir bitten um: Öl, Reis, Zucker, Konserven, Kaffee, Salz

anschließend:
Fest mit Speis & Trank
Angebote für Kinder
Heurigenmusik

Regelmäßige Messfeiern:

PFARRKIRCHE: (1160, Pönningerweg 2)
Samstag: 18.30 Uhr: Messfeier
Sonntag: 09.30 Uhr: Messfeier
Di u. Fr: 18.30 Uhr: Messfeier

FATIMA-KAPELLE: (1140, Gusterergasse 40)
Mai – Okt. jeden 13. d. Monats: 18.30 Uhr: Messfeier

KLOSTER d. Benediktinerinnen:
(1160, Liebhartstalstr. 52)
Messfeier: So: 7.30 Uhr, Mo – Sa: 7.00 Uhr

Wir sind gerne für Sie da:

Pfarrkanzlei: Termine n. Vereinbarung
Kontakt über Pfarrmoderator u. Pastoralassistentin
pfarrkanzlei@pfarre-starchant.at
Pfarrmoderator Ndubueze Fabian Mmagu:
Di u. Fr, 17.00 – 18.15 Uhr, *fabian.mmagu@pfarre-starchant.at*
Tel.: 01 914 81 42-42 o. 0664 54 68 958
Pastoralassistentin Kristina Sengschmied:
Tel.: 0681 10 31 41 61, Termine gerne n. Vereinbarung
Mail: *kristina.sengschmied@pfarre-starchant.at*
Telefonseelsorge und Priesternotruf: Tel.: 142
Spenden bitte auf das Pfarrkonto b. d. Raika NÖ/Wien:
IBAN: AT11 3200 0000 0442 2309

IMPRESSUM: Medieninhaber, Herausgeber u. Verleger:
Kath. Pfarre Starchant (100% Eigentum der Pfarre Starchant)
1160 Wien, Mörikeweg 22 (Redaktionsadresse)
DVR: 0029874(12111)
OFFENLEGUNG nach § 25 Mediengesetz:
Vertretungsbefugt: Pfarrer Ndubueze Fabian Mmagu
Hersteller: MAP Druck, 1160 Wien
Verlags- und Herstellungsort: Wien
Grundlegende Richtung: Kommunikationsorgan der Pfarre Starchant

ÖSTERREICHISCHE POST AG – SPONSORING POST
SPONSORING POST: GZO2ZO33105S

Bei Unzustellbarkeit bitte retour an den Absender:
Pfarre Starchant, 1160, Mörikeweg 22

Einiges aus unserem PFARRKALENDER

Kinder & Familien *Musik* @ *Jugend* F *Fatima*

Alle regelmäßigen Gruppen & Angebote siehe Seite 6 und 7.
Aktuelles finden Sie auf:
www.pfarre-starchant.at

Wenn nicht anders angegeben,
finden die Messfeiern in der Pfarrkirche statt:
So: 9.30 Uhr, ab 14. Sept.: Sa: 18.30 Uhr, Di und Fr: 18.30 Uhr

WE	06. – 08. 09.		Pfarrausflug Steyrtal und Mostviertel	
So	08.09.	09.30	Sonntags-Messfeier mit Agape	
Mi	11.09.	17.30	START.FEST Kinder & KOMM	
Fr	13.09.	18.30	Fatima Monats-Messfeier (1140, Gustererg. 40)	F
So	15.09.	09.30	Familien-Gottesdienst, Vorbespr. Fam-WE	
Di	17.09.	19.00	START.FEST Jugend & FIRM	@
WE	20. – 22. 09.		Familienwochenende Fladnitz	
So	22.09.	09.30	Sonntags-Messfeier mit Agape	
Di	24.09.	18.30	Messfeier, anschl. Bibel- u. Glaubensgespräch	
Sa	28.09.	15.00	Geburtstags-Messfeier für Senior:innen Bitte um Anmeldung über die Pfarrkanzlei	
So	29.09.	09.30	Sonntags-Messfeier mit Agape	
Di	01.10.		**Gedenktag: Hl. Therese von Lisieux**	
		18.30	Messfeier zum Festtag unserer Kirchenpatronin	
Fr	04.10.		**Gedenktag: Hl. Franz von Assisi**	
		18.30	Wortgottes-Feier mit Tiersegnung vor der Kirche	
So	06.10.		**Patrozinium & Erntedank**	@
		09.30	Messfeier entfällt	
		11.00	Messfeier mit den Starchant-Singers, LEO-Sammlung – siehe Info links	
			anschl. gemeinsames Essen und Feiern mit Heurigenmusik im Pfarrgarten/Theresiensaal	
So	13.10.	09.30	Sonntags-Messfeier mit Agape	
		18.30	Fatima Monats-Messfeier (1140, Gustererg. 40)	F
So	20.10.		**Weltmissionssonntag**	@
		09.30	Familien-Gottesdienst „Schöpfung“, Agape Jugend-Aktion zum Weltmissionssonntag	
		11.00	Workshop „Schöpfungsverantwortung“, s. S. 9	
Di	22.10.	18.30	Messfeier, anschl. Bibel- u. Glaubensgespräch	
Fr	25.10.		Abendmesse entfällt	
Sa	26.10.		**Nationalfeiertag**	
		18.30	Messfeier	
So	27.10.	09.30	Sonntags-Messfeier mitgest. v. Tanzkreis	
		anschl.	Pfarrcafe	
Mi	30.10.	19.30	Konzert und Ausstellung „Skandalös – damals in Ottakring“, s. S. 9	
Fr	01.11.		**Allerheiligen**	
		09.30	Messfeier	
		15.00	Totengedenkandacht am Ottakringer Friedhof	
Sa	02.11.		**Allerseelen**	
		18.30	Messfeier für Menschen, die trauern	
So	03.11.	09.30	Sonntags-Messfeier mit Agape	
Di	05.11.		Abendmesse enfällt	
Fr	08.11.	19.00	Konzert „Heut kommen d' Engerl von Starchant nach Wean“ m. d. Starchant-Singers	
So	10.11.	09.30	Familiengottesdienst „Taufkinderfest“	
		anschl.	Agape	
Mo	11.11.	17.00	Martinsandacht & Laternenwanderung	
Fr	15.11.		**Gedenktag Hl. Leopold**	
		18.30	Messfeier	
So	17.11.		**Caritas-Sonntag**	
		09.30	Sonntags-Messfeier mit Agape	
Di	19.11.	18.30	Messfeier, anschl. Bibel- u. Glaubensgespräch	
So	24.11.		**Christkönigs-Sonntag**	
		09.30	Messfeier m. Gastchor „Hoamatg'fühl“, Agape	
Di	26.11.	18.30	Messfeier	
		19.00	Adventkranzbinden	
			Bitte um Anmeldung in der Pfarrkanzlei oder bei Christl.	
Fr	29.11.		vorauss. AdventEinStimmen m. Kindermusik	
So	01.12.		**1. Adventsonntag**	@
		09.30	Sonntags-Messfeier, anschl. Agape Adventkranzsegnung mitgest. v. d. Starchant-Singers	
So	08.12.		**2. Adventsonntag**	@
		09.30	Familiengottesdienst „Nikolaus“	
		anschl.	Agape und Ukraine-Sammlung	